

Parlamentsdienste

Services du Parlement

Servizi del Parlamento

Servetschs dal parlament



  
Sekretariat der Kommissionen  
für Verkehr und  
Fernmeldewesen  
CH-3003 Bern  
Tel. +41 58 322 94 94  
Fax +41 58 322 96 54  
www.parlament.ch  
kvf.ctt@parl.admin.ch

**Die Kommission für Verkehr und  
Fernmeldewesen des Nationalrates  
der 49. Legislaturperiode,  
2011 - 2015**

## **1 Auftrag**

Gemäss Artikel 44, Absatz 1 des Parlamentsgesetzes haben die Legislativkommissionen folgenden Auftrag:

- a. Sie beraten die ihnen zugewiesenen Geschäfte zuhanden ihres Rates vor.
- b. Sie beraten und entscheiden über die ihnen vom Gesetz zur abschliessenden Beratung zugewiesenen Geschäfte.
- c. Sie verfolgen die gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen in ihren Zuständigkeitsbereichen.
- d. Sie arbeiten Vorschläge in ihren Zuständigkeitsbereichen aus.
- e. Sie sorgen für die Wirksamkeitsüberprüfung in ihren Zuständigkeitsbereichen. Sie unterbreiten den zuständigen Organen der Bundesversammlung entsprechende Anträge oder erteilen dem Bundesrat entsprechende Aufträge.
- f. Sie berücksichtigen die Resultate von Wirksamkeitsüberprüfungen.

Durch Bürobeschluss vom 18.11.2011 wurden der Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen folgende Sachbereiche zugewiesen:

- Verkehr (Schiene, Strasse, Zivilluftfahrt, Schifffahrt)
- Telekommunikation
- Service public (Grundversorgung, und Marktregulation)

- Medien (Radio, Fernsehen, Internet)
- Bundesnahe Betriebe (SBB, Post, Swisscom, Skyguide, SRG)

## 2 Behandelte Geschäfte der 49. Legislaturperiode 2011 - 2015

### 21 Statistischer Überblick

Die KVF-NR hat insgesamt 182 Geschäfte beraten. Diese Geschäfte teilen sich in folgende Kategorien auf:

	<b>Geschäftstyp</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Verhältniszahlen</b>
a	Volksinitiativen	5	
b	Erlassentwürfe des Bundesrates	23	
c	Berichte des Bundesrates	10	
d	Mitberichte	1	
e	Konsultationen zu Verordnungsentwürfen des Bundesrates	7	
f	Vorprüfungen von parlamentarischen Initiativen	14	Folge gegeben 1 Keine Folge gegeben 10 zurückgezogen 3
g	Stellungnahmen zu positiven Vorprüfungen der Schwesterkommission	-	
h	Vorprüfungen von Standesinitiativen	9	Folge gegeben 2 Keine Folge gegeben 7
i	Ausarbeitung einer Vorlage (pa .lv. / Kt. lv. 2. Phase, Komm. lv.)	2	Annahme 0 Ablehnung 0 Abgeschrieben 2
j	Vorlagen des anderen Rates (von einer Kommission des anderen Rates ausgearbeitete pa. lv.)	1	Annahme 0 Ablehnung 0 Abgeschrieben 1
k	Kommissions-Vorstösse	15	Motionen 6 Postulate 9
l	Motionen des anderen Rates (plus abgeänderte Motionen des eigenen Rates)	10	Angenommen 8 (unverändert 6 / abgeändert 2) / Abgelehnt 2
m	Petitionen	14	Folge geben 0 Keine Folge geben 11 Erledigt gemäss Art. 126 Abs. 2 ParlG 3
n	Interne Geschäfte	71	
	<b>Total</b>	<b>182</b>	

## 22 Erlassentwürfe des Bundesrates

Die wichtigsten Vorlagen des Bundesrates:

- [05.028](#) n Bahnreform 2
- [10.092](#) s Via sicura. Mehr Sicherheit im Strassenverkehr
- [11.038](#) n Für eine starke Post. Volksinitiative
- [12.012](#) n Verfassungsbestimmung über die Grundversorgung. Bericht des Bundesrates zur Abschreibung der Motion 05.3232
- [12.016](#) s Volksinitiative "Für den öffentlichen Verkehr" und Finanzierung und Ausbau der Eisenbahninfrastruktur FABI
- [12.018](#) n Bundesbeschluss über das Nationalstrassennetz. Anpassung
- [12.038](#) s Finanzierung der schweizerischen Eisenbahninfrastruktur (SBB und Privatbahnen) für die Jahre 2013-2016
- [12.053](#) n Schutz vor Rasern. Volksinitiative
- [12.095](#) n Bundesgesetz über die Lärmsanierung der Eisenbahnen. Revision
- [12.099](#) s Auswirkungen des Betriebs des Flughafens Zürich auf das Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland. Vertrag
- [13.036](#) s Grundversorgung. Allgemeine Verfassungsbestimmung
- [13.045](#) s Bau und Finanzierung eines 4-Meter-Korridors auf den Zulaufstrecken zur NEAT am Gotthard
- [13.048](#) n Bundesgesetz über Radio und Fernsehen. Änderung
- [13.068](#) n Personenbeförderungsgesetz (Fantransporte). Änderung
- [13.077](#) s Bundesgesetz über den Strassentransitverkehr. Sanierung des Gotthard-Strassentunnels
- [13.102](#) n Zahlungsrahmen für die Förderung des alpenquerenden Schienengüterverkehrs. Änderung
- [14.027](#) n Beseitigung von Engpässen im Nationalstrassennetz. Freigabe von Mitteln
- [14.028](#) n Agglomerationsverkehr. Freigabe der Mittel ab 2015
- [14.036](#) n Gütertransportgesetz. Totalrevision
- [14.038](#) s Pro Service public. Volksinitiative



- [14.071](#) n Modernisierung und Betrieb der Bahnlinie Annemasse-Genf. Abkommen mit Frankreich
- [14.089](#) s Für eine faire Verkehrsfinanzierung. Volksinitiative
- [15.028](#) n Mineralölsteuergesetz. Teilrevision
- [15.037](#) n Bundesgesetz über die Arbeit in Unternehmen des öffentlichen Verkehrs (AZG). Teilrevision

*Weiterführende Hinweise finden Sie in Curia Vista (Link Geschäftsnummer)*

### **3 Zusammensetzung der Kommission, Subkommissionen**

#### **31 Präsidium**

- Präsident Wintersession 2011 - Wintersession 2013: Markus Hutter
- Präsidentin Wintersession 2013 - Wintersession 2015: Viola Amherd

#### **32 Mitglieder der Kommission**

- Zusammensetzung der Kommission ab Wintersession 2011: Hutter Markus, Amherd, Allemann, Barthassat, Binder, Candinas, Chopard-Acklin, Fluri, Français, Gasser, Giezendanner, Graf-Litscher, Grossen Jürg, Hodgers, Huber, Hurter Thomas, Killer, Landolt, Levrat, Nordmann, Quadri, Regazzi, Rickli Natalie, Teuscher, Wobmann
- Rücktritte und neue Mitglieder seit der Wintersession 2011: Thomas Hardegger ersetzt Christian Levrat ab Sommersession 2012. Regula Rytz ersetzt Franziska Teuscher ab Frühjahrssession 2013; Valérie Piller Carrard ersetzt Max Chopard-Acklin ebenfalls ab Frühjahrssession 2013. Aline Trede ersetzt Antonio Hodgers ab Wintersession 2013; Markus Lehmann ersetzt Luc Barthassat ebenfalls ab Wintersession 2013. Anne Mahrer ersetzt Aline Trede ab Frühlingssession 2014. Beat Walti ersetzt Markus Hutter ab Sommersession 2014.

#### **33 Subkommissionen**

Die Kommission hat keine Subkommissionen gebildet.



#### **4 Zeitaufwand der Kommission**

##### **41 Kommission**

Die insgesamt 32 Sitzungen haben 53 Sitzungstage beansprucht. Diese Sitzungen dauerten insgesamt 240 Stunden (4.52 Stunden pro Sitzungstag).

Während den Sessionen fanden insgesamt 4 Sitzungen für Differenzbereinigungen statt, die insgesamt 2.5 Stunden beanspruchten.

